

Sarrazin schafft Mietobergrenzen ab

Berlin. Tausende Haushalte im sozialen Wohnungsbau der Hauptstadt müssen sich auf steigende Mieten einstellen. Finanzsenator Thilo Sarrazin (SPD) wolle die bisherigen Mietobergrenzen für rund 50000 Sozialwohnungen in diesem Jahr aufheben, berichtete die Berliner Zeitung (Dienstausgabe). Für etwa 90000 Menschen könnte danach die Kaltmiete zum 1. April um 13 Cent je Quadratmeter Wohnfläche monatlich steigen. Mit seiner Entscheidung stellt sich Sarrazin gegen die SPD-Fraktion im Abgeordnetenhaus.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/120621.sarrazin-schafft-mietobergrenzen-ab.html>